



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 009/2011

Erfurt, 14. Januar 2011

Obsternte 2010 in Thüringen

Im Jahr 2010 haben die auf Markttobstbau ausgerichteten Thüringer Obstbaubetriebe insgesamt 31 157 Tonnen Baumobst geerntet. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik fiel diese Obsternte um 19 188 Tonnen bzw. 38 Prozent geringer aus als im Spitzenjahr 2009 und lag zugleich um 12 614 Tonnen bzw. 29 Prozent unter dem langjährigen Durchschnitt der Jahre 2004 bis 2009. Eine geringere Erntemenge wurde letztmalig im Jahr 2002 mit 23 444 Tonnen festgestellt.

Die unbefriedigende Obsternte 2010 ist einerseits auf den weiteren Rückgang der Anbaufläche um 186 Hektar zurückzuführen, andererseits auf die ungünstigen Wetterverhältnisse.

Von dieser Entwicklung gegenüber dem Jahr zuvor waren alle Obstarten betroffen.

Von dem in Thüringen vorherrschenden Obst, dem Apfel, wurden 25 758 Tonnen geerntet. Das waren 13 015 Tonnen weniger als im Jahr 2009.

Je Hektar ertragsfähiger Fläche wurden 22,5 Tonnen geerntet. Im Jahr zuvor waren es 33,3 Tonnen. Für das langjährige Mittel der Jahre 2004 bis 2009 wurden 28,4 Tonnen je Hektar errechnet.

Gleichfalls unterdurchschnittlich fiel die Sauerkirschernte 2010 aus.

Mit einer Erntemenge von 2 204 Tonnen wurden 3 827 Tonnen weniger als im Superjahr 2009 und 2 412 Tonnen weniger als im Mittel der Jahre 2004/2009 geerntet.

Ein Faktor dafür ist der weitere Flächenrückgang zum Jahr 2009 um 157 Hektar auf 345 Hektar.

Die Ertragsleistung von 6,4 Tonnen je Hektar lag um 5,6 Tonnen unter dem sehr hohen Ergebnis von 2009 und noch um 0,4 Tonnen je Hektar unter dem sechsjährigen Mittel.

Bei einer Ertragsleistung von 5,1 Tonnen je Hektar wurden 2010 insgesamt 1 172 Tonnen Süßkirschen geerntet. Hier fiel die Ernte um 116 Tonnen bzw. 9 Prozent niedriger aus als im Jahr zuvor, lag aber zugleich über dem Ergebnis im sechsjährigen Mittel (+ 55 Tonnen bzw. 5 Prozent).

Die Birnenernte brachte mit einer Flächenleistung von 8,1 Tonnen eine Gesamterntemenge von 205 Tonnen und lag somit um mehr als die Hälfte unter der Erntemenge vom Jahr 2009 mit

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

441 Tonnen. Die im langjährigen Mittel der Jahre 2004 bis 2009 erzielte Erntemenge wurde noch um reichlich vier Zehntel unterschritten.

Bei Pflaumen und Zwetschen wurde eine Ertragsleistung von 9,0 Tonnen je Hektar und eine Erntemenge von 1 466 Tonnen ermittelt.

Bei Mirabellen und Renekloden wurde mit einer Flächenleistung von 4,8 Tonnen je Hektar eine Gesamternte von 352 Tonnen erreicht.

Damit fiel die Pflaumen- und Zwetschenernte um fast fünf Zehntel (48 Prozent) und die Erntemenge von Mirabellen und Renekloden um knapp zwei Drittel (65 Prozent) niedriger aus als im guten Erntejahr 2009. Die Erträge lagen ebenfalls bei beiden Obstarten unter der Ertragsleistung des langjährigen Mittels der Jahre 2004/2009 mit 11,9 Tonnen je Hektar bzw. 10,7 Tonnen und Hektar.

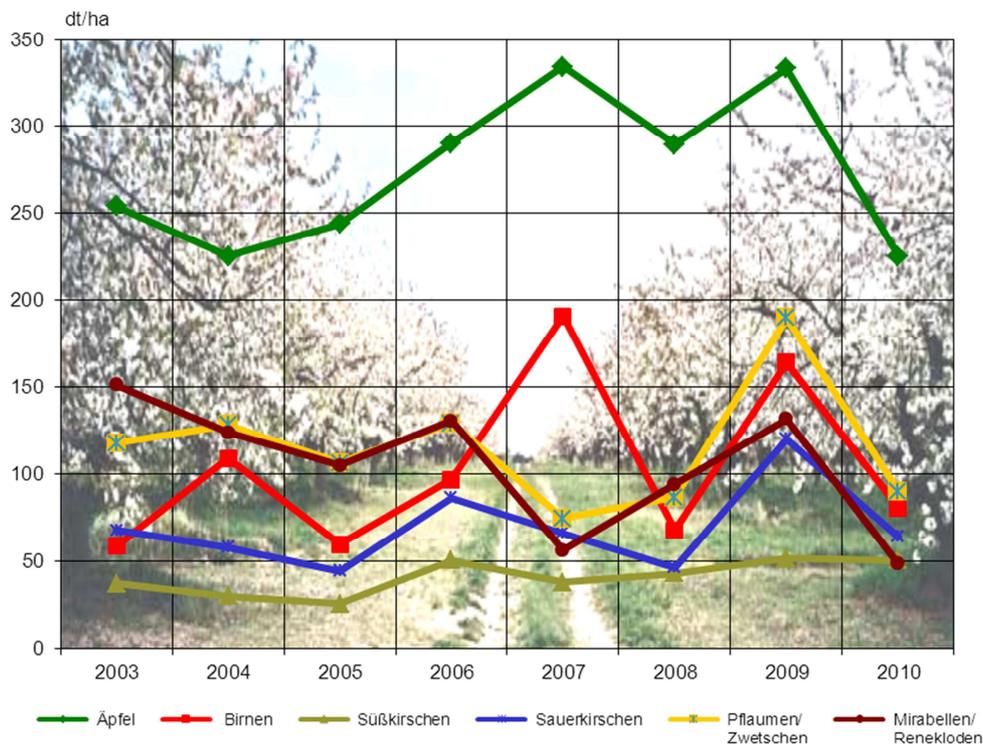
Weitere Auskünfte erteilt:

Heike Slotta

Telefon: 0361 37-734552

E-Mail: heike.slotta@statistik.thueringen.de

Entwicklung der Flächenerträge im Marktobstbau



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Erträge und Erntemengen im Marktoobstbau

Obstart	Ertrag je Hektar			Erntemenge			Veränderung 2010 gegenüber			
							D 2004/2009		2009	
	D 2004/2009	2009	2010	D 2004/2009	2009	2010	Ertrag	Erntemenge	Ertrag	Erntemenge
	Dezitonnen			Tonnen			Prozent			
Äpfel	284,3	333,3	225,4	35 115	38 773	25 758	-20,7	-26,6	-32,4	-33,6
Birnen	109,8	164,1	80,7	371	441	205	-26,5	-44,7	-50,8	-53,5
Süßkirschen	39,3	51,5	50,5	1 117	1 288	1 172	28,5	4,9	-1,9	-9,0
Sauerkirschen	67,9	120,1	63,8	4 615	6 030	2 204	-6,0	-52,2	-46,9	-63,4
Pflaumen/Zwetschen	119,0	189,8	90,0	1 720	2 817	1 466	-24,4	-14,8	-52,6	-48,0
Mirabellen/Renekloden	107,0	131,6	48,4	833	995	352	-54,8	-57,7	-63,2	-64,6

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –